

Luft und Luftreinhaltung

Bisherige Veranstaltungen in den Jahren 2002 - 2015

Letzte Änderung: 28.01.2019

2015

VDI-Expertenforum „Behandlung und Verwertung von Deponiegas - Die neue Richtlinie VDI 3899 Blatt 1“ - 14.04.2015 in Bonn (BMUB)

Das VDI-Expertenforum informiert über die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie über die Anforderungen an die Deponiebetreiber. Neben Themen wie Restgaspotenzial von Deponien, Emissionen von Verwertungs- und Behandlungsanlagen werden auch die Aufbereitung von Deponiegas und neue Methoden der Deponiegasverwertung thematisiert.

VDI-Expertenforum „Kleinfeuerungsanlagen für biogene Festbrennstoffe - Stufe 2 der 1. BlmSchV“ - 21.04.2015 in Bonn (BMUB)

Die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN - Normenausschuss KRdL veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) und dem Umweltbundesamt am 21. April 2015 im BMUB in Bonn ein VDI-Expertenforum zum Thema Kleinfeuerungsanlagen für biogene Festbrennstoffe - Stufe 2 der 1. BlmSchV – Stand der Umsetzung – Auswirkungen auf den Markt.

Seit dem 1. Januar 2015 gelten die Anforderungen der Stufe 2 der 1. BlmSchV (Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes). Hauptaugenmerk dieses Expertenforums ist es, mit den betroffenen Kreisen den Stand der Umsetzung und die Auswirkungen der Stufe 2 auf den Markt für Kesselanlagen als auch Einzelraumfeuerungsanlagen zu analysieren und zu diskutieren. Weiterhin werden bestehende Probleme beim Vollzug angesprochen und mögliche Lösungswege aufgezeigt.

Weiteres Ziel der Veranstaltung ist es, die Instrumente zur Beurteilung der Partikelabscheider, die zur Erreichung der Anforderungen der Stufe 2 hinter Kleinfeuerungsanlagen notwendig und nach dem Stand der Technik einsetzbar sind, vorzustellen und die Ausgestaltung dieser Instrumente mit den betroffenen Kreisen zu diskutieren. Hierzu sind die entsprechenden technischen Regeln (DIN SPEC 33999 und VDI 3670) den Tagungsunterlagen beigefügt.

VDI-Expertenforum „Beschwerdemanagement im Immissionsschutz - Bearbeitung von Nachbarschaftsbeschwerden wegen Geruch“ - 05.05.2015 in Bonn (BMUB)

Beschwerden über Gerüche in der Außenluft gehören zu einer häufig geäußerten Kritik und sind ein ernstzunehmendes Problem. Gründe für Nachbarschaftsbeschwerden wegen Geruch sind u.a. das Zusammenwachsen von Wohnbebauung mit gewerblich und landwirtschaftlich genutzten Gebieten, eine veränderte Emissions- und Immissionssituation sowie eine zunehmende Sensibilisierung der Bevölkerung. Die Bearbeitung von Geruchsbeschwerden durch die zuständigen Behörden oder Unternehmen kann mit einem erheblichen Personal- und Zeitaufwand verbunden sein. Daher ist es sinnvoll, die Beschwerden systematisch aufzuzeichnen und zu bearbeiten. Ein neuer Richtlinienentwurf gibt hier Hilfestellung.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der neue Richtlinienentwurf VDI 3883 Blatt 4 „Wirkung und Bewertung von Gerüchen - Vorgehen bei der Bearbeitung von Nachbarschaftsbeschwerden wegen Geruch“.

50. Messtechnisches Kolloquium - 11.-13.05.2015 in Grainau bei Garmisch-Partenkirchen

Das 50. Messtechnische Kolloquium (MTK) 2015 fand vom 11. bis 13. Mai 2015 in Grainau bei Garmisch-Partenkirchen statt.

Das MTK leistet durch den praktischen Erfahrungsaustausch einen wesentlichen Beitrag zur Harmonisierung der Immissions- und Emissionsüberwachung in Deutschland und Europa.

Die Organisation der Veranstaltung übernahm das Bayerische Landesamt für Umwelt.

36. International Symposium on Remote Sensing of Environment (ISRSE) - 11.-15.05.2015 in Berlin

ISRSE has for the last nearly 20 years been the global remote sensing conference highlighting the use of Earth observation for societal benefits. How science can be transformed into valuable services is a key to this symposium. Scientists, governmental and private organizations will present their latest achievements at ISRSE 36 in Berlin 11-15 May 2015 to make a valuable contribution in expanding the use Earth observation to the benefit of mankind.

European Aerosol Conference (EAC2015) - 06. bis 11.09.2015 in Mailand

SCIENTIFIC TOPICS

- AEROSOL-BASED NANOTECHNOLOGY
- AEROSOL CHEMISTRY
- AEROSOL MODELLING
- ATMOSPHERIC AEROSOLS – AEROSOL PROCESSES AND PROPERTIES
- ATMOSPHERIC AEROSOLS - SPECIFIC AEROSOL TYPES
- ELECTRICAL EFFECTS
- FUNDAMENTALS
- COMBUSTION AEROSOLS
- INDOOR AND WORKING PLACE AEROSOLS
- INSTRUMENTATION
- INHALATION, EXPOSURES AND HEALTH
- PMX

SPECIAL SESSIONS

- ATMOSPHERIC AEROSOL CHARACTERIZATION, SOURCES, SINKS AND CLIMATE INTERACTIONS AT THE SUBARCTIC AND BOREAL EURASIAN REGION. THE PAN EURASIAN EXPERIMENT RESEARCH PROJECT, PEEX.
- SOURCE APPORTIONMENT ADVANCED STUDIES AND COMPARISON OF MODELS.
- POLAR AND REMOTE REGIONS AEROSOL AND CLIMATE-ENVIRONMENTAL FEEDBACK PROCESSES.
- FIELD OBSERVATIONS AND MODELLING OF SPECIAL EVENTS.

VDI-Expertenforum "Forum Emissionsüberwachung: Umsetzung rechtlicher und technischer Regelungen" am 08.10.2015 in Eisenach

Am 08. Oktober 2015 führt die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN in Eisenach die 22. Veranstaltung aus der Reihe "Forum Emissionsüberwachung" durch. Diesmal geht es um die Umsetzung rechtlicher und technischer Regelungen. Dabei stehen die rechtlichen Regeln zur Emissionsüberwachung im Vordergrund, wobei auch auf den Stellenwert der europäischen BREF-Dokumente und auf Neuerungen am Beispiel der TA Luft eingegangen wird.

Im zweiten Teil der Veranstaltung erfahren die Teilnehmer, wie Eignungsprüfungsberichte als Erkenntnisquelle bei der Kalibrierung und Validierung sowie der laufenden Qualitätssicherung von automatischen Messeinrichtungen genutzt werden können.

VDI-Tagung "Neue Entwicklungen bei der Messung und Beurteilung der Luftqualität - UMTK 2015" - 20./21.10.2015 in Nürnberg

Fachlich unterstützt wird die VDI-Tagung durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL.

Die Schwerpunktthemen der Tagung sind:

- Nationale und Europäische Gesetzgebung zur Luftreinhaltung
 - Umsetzung Europäischer Normen in die Praxis
 - Neue Messtechnik zur Emissionsüberwachung
 - Neue Immissionsmesstechnik
 - Messtechnische Besonderheiten
-

VDI-Expertenforum "Legionellen aus Verdunstungskühllanlagen – Maßnahmen zur Risikominderung" - 13.11.2015 in Bonn (BMUB)

Im Rahmen des Expertenforums „Legionellen aus Verdunstungskühllanlagen – Maßnahmen zur Risikominderung“ liefern Ihnen ausgezeichnete Fachleute aktuelles Wissen zu folgenden Fragen:

- Was sind Legionellen und warum sind sie so gefährlich?
- Welche Verantwortung hat der Anlagenbetreiber?
- Wie sieht der hygienisch einwandfreie Betrieb von Verdunstungskühllanlagen aus?
- Welche Änderungen im gesetzlichen Kontext sind zukünftig zu erwarten?

Das VDI-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL und die VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik in Zusammenarbeit mit BMUB und UBA.

VDI-Expertenforum "10 Jahre Emissionshandel - Bilanz und zukünftige Entwicklung" - 16.11.2015 in Bonn (BMUB)

Seit Einführung des Emissionsrechtehandels im Jahr 2005 begleitet die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN dieses marktorientierte Instrument für den Klimaschutz mit dem VDI-Expertenforum als Informations- und Diskussionsveranstaltung.

Aus Anlass des zehnjährigen „Jubiläums“ wollen wir bilanzieren, wie sich der Emissionsrechtehandel seit seiner Einführung entwickelt hat und welche Erfolge und Auswirkungen in puncto Klimaschutz erzielt wurden. Wurden die gesteckten Ziele erreicht?

Darauf aufbauend wird dargelegt und mit Experten diskutiert, welche Pläne und Strategien es für die Fortführung des ETS (Emission Trading System) sowie lokaler und globaler Systeme gibt.

Sowohl strategische Fragen als auch konkrete Anwendungsfragen werden aus unterschiedlichen Perspektiven von den teilnehmenden Experten beleuchtet, mit den Teilnehmern diskutiert und Hinweise und Handlungsempfehlungen gegeben.

Das VDI-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL in Zusammenarbeit mit BMUB und UBA.

VDI/DECHEMA/GDCh Expert Forum "Atmospheric Chemistry – Tropospheric Aerosols" - 25./26.11.2015 in Berlin (DIN)

Apart from their importance for air quality and health, tropospheric aerosols have also an effect on the Earth's radiation balance and thus on climate. Aerosol particles influence the radiation budget directly by scattering and absorbing incoming solar and terrestrial radiation. In addition, aerosol particles act as cloud condensation nuclei and thereby indirectly influence the Earth's radiation budget by altering cloud scattering processes. Overall, aerosols still represent one of the largest uncertainties in climate modelling.

This expert forum provides a framework for interdisciplinary scientific exchange and intends to promote international cooperation. It therefore addresses not only researchers but also programme managers and administrative stakeholders. The meeting focuses on the following topics:

- Particle formation and multiphase chemistry
- Insight from recent field studies
- State of the art in regional dispersion modelling
- Health effects of urban particles and regulatory issues

The 2nd Expert Forum on Atmospheric Chemistry is organized by the Commission on Air Pollution Prevention of VDI and DIN – Standards Committee supported by PROCESSNET (Eine Initiative von DECHEMA und VDI-GVC), European Commission, BMUB and UBA.

2014

UBA-Fachgespräch Deposition - 10.-11.02.2014 im Umweltbundesamt Dessau

Das FG II 4.3 „Luftreinhaltung und terrestrische Ökosysteme“ veranstaltet am 10. und 11. Februar 2014 ein Fachgespräch „Atmosphärische Deposition“. Der erste Tag (10.02.2014) richtet sich an Kolleginnen und Kollegen aus den Messnetzen (Immissionsschutz, forstliches Umweltmonitoring, hydrologische Messnetze), mit dem Ziel sich über Mess- und Auswertemethoden, die notwendige Metadatenerfassung und Datenzusammenführungen (z. B. UBA-Datenbank) auszutauschen sowie die Anwendungen der Daten zu diskutieren (Indikatoren, Modellierung, Berichterstattung).

Am 11.02.2014 werden die Ergebnisse des vom BMU geförderten UFOPLAN-Vorhabens PINETI vorgestellt, in dessen Rahmen der Datensatz der Stickstoff- und Schwefelhintergrunddeposition aktualisiert wird.

2. Fachgespräch des Projekts RESTNI - 13.03.2014 in Jena (TLUG)

Am 13. März findet in der TLUG Jena das 2. Fachgespräch des Projekts RESTNI statt (RESTNI = Regionalisierung Stündlicher Niederschläge für die Modellierung der nassen Deposition statt.

Im Rahmen des UBA-Projektes RESTNI (Forschungskennzahl 3710422182) wurde eine Erweiterung von AUSTAL2000 mit dem Namen AUSTAL2000N entwickelt. AUSTAL2000N ist im Wesentlichen identisch mit AUSTAL2000, erlaubt aber zusätzlich die Berücksichtigung nasser Deposition gemäß Richtlinie VDI 3945 Blatt 3. Die Programmbeschreibung enthält weitere Informationen zu AUSTAL2000N. Die Referenzimplementierung des Umweltbundesamtes für Ausbreitungsrechnungen nach Anhang 3 der TA Luft ist AUSTAL2000.

9th International Conference on Air Quality - Science and Application - Garmisch-Partenkirchen, 24.-28.03.2014

Air quality continues to be a key issue for achieving sustainable development and to reduce health impacts. Its impact spans multiple scales from street level to global including interactions with climate change. As always the conference is one of most prominent forums for discussing the latest research developments, applications and implications for policy and other users. The conference continues in its endeavour to bring together scientists and other stakeholders from the air pollution, climate change, policy and health communities.

KRdL-Expertenforum - Feinstaub – Quo vadis? - 26.03.2014 in Bonn (BMUB)

Ein Schwerpunkt dieses Expertenforums Feinstaub ist die Zukunft. Grundlage hierfür ist der ausführliche Blick auf die Entwicklung der Feinstaubemission und -immission bis ins Jahr 2030. Neben aktuellen Entwicklungen bei der technischen Regelsetzung zur Feinstaubmesstechnik werden auch die Entwicklungen in der gesetzlichen Regelsetzung vertieft. Gesundheitliche Auswirkungen werden genauso thematisiert wie die Messnetze der Zukunft.

5. Freiburger Workshop "Luftreinhaltung und Modelle" - 06.-07.05.2014

Die Weiterentwicklung des HBEFA, Wirkungsanalysen von Maßnahmen, ein innovatives Messkonzept sowie alternative Partikelmetriken sind Themen dieser Veranstaltung. Zudem werden Beispiele aus der Modellierungspraxis, der

Verursacheranalyse und der aktuelle Status des Umweltorientierten Verkehrsmanagements vorgestellt.

Fachtagung "Emissionsminderung 2014 - Stand, Konzepte, Fortschritte" - 20.-21.05.2014 in Nürnberg

Saubere Luft bleibt eine Herausforderung. Noch immer gibt es durch Luftschadstoffe zu viele Erkrankungen.

Die Schwerpunktthemen sind:

- Prozess- und produktionsintegrierte Emissionsminderung der Stoffgruppen NOx, NH3, Quecksilber, Metalle, klimarelevante Gase, Feinstaub, VOC u.a.
- Direkte und diffuse Emissionen
- Energie- und Ressourceneffizienz, Wirtschaftlichkeit und Life-Cycle-Analyse von Techniken zur Emissionsminderung
- Messtechnik zur Emissionsüberwachung
- Praxisbeispiele zu Prozess- und Anlagenoptimierungen

Die Tagung ist eine Plattform für den Austausch zwischen den am Sevilla Prozess-Beteiligten, den Anwendern in der Praxis und den Herstellern. Weitere Themen sind Kleinfeuerungsanlagen gemäß der 1. BlmSchV sowie Abgasreinigungsanlagen in der Tierhaltung.

Die Tagung wird veranstaltet von der Kommission zur Reinhaltung der Luft als Gemeinschaftsgremium von VDI und DIN. Das Umweltbundesamt ist ideeller Miträger der Veranstaltung.

49. Messtechnisches Kolloquium - 26.-28.05.2014 in Dresden

Das 49. MTK findet in diesem Jahr in Dresden statt. Der Ort der Veranstaltung ist die Sächsische Aufbaubank, Pirnaische Str. 9, 01069 Dresden.

Gerlinger Tag der Umweltmeteorologie 2014 - 27.05.2014 in Gerlingen

Mit dieser Veranstaltung sollen die aktuellen Entwicklungen, offene Diskussionspunkte, Fragen und auch die Schwierigkeiten angesprochen werden, die sich bei der Arbeit auf diesem Gebiet zeigen. Die Veranstaltung soll ein Workshop sein, der von Experten unterschiedlicher Fachrichtungen das Gebiet oder eine einzelne Fragestellung aus ihrer Sicht beleuchtet und transparent macht. Für intensive Diskussionen ist ausreichend Zeit vorgesehen.

VDI-Expertenforum „Legionellen in der Luft - Maßnahmen zur Risikominderung“ - 28.05.2014 in Bonn (BMUB)Im Rahmen dieses

Expertenforums liefern Ihnen ausgezeichnete Fachleute aktuelles Wissen zu folgenden Fragen:

- Was sind Legionellen, wie beeinträchtigen sie den Menschen und wie wird eine Legionellenpneumonie diagnostiziert?
 - Wie findet man die Quellen von Legionelleninfektionen?
 - Welche Verantwortung hat der Anlagenbetreiber?
 - Wie sieht der hygienisch einwandfreie – risikominimale – Betrieb von Verdunstungskühllanlagen aus?
 - Welche Konsequenzen sind aus den aktuellen Erkenntnissen zu ziehen?
-

Workshop "Lebenswerte Innenstädte" - 04.06.2014 im Umweltbundesamt, Dessau

Das Umweltbundesamt hat bereits in zahlreichen Projekten und Vorhaben untersucht, wie in Innenstädten für die Menschen eine hohe Lebensqualität geschaffen werden kann, ohne zusätzliche Belastungen für die Gesundheit und die Umwelt zu verursachen und will diese für Entscheidungsträger und Bürger in einen integrativen Zusammenhang stellen. Dazu werden Vorhaben und Studien aller betroffenen Fachgebiete des Umweltbundesamtes herangezogen und in eine übergreifende inhaltliche Beziehung gesetzt.

Um die Zielgruppe der Entscheidungsträger bereits frühzeitig einzubeziehen, hat das Umweltbundesamt die Aspekte "Kompakte Stadt", "Stadtgrünung" und "Stadtverträglicher Verkehr" in einem Workshop unter dem Titel:

„Lebenswerte Innenstädte – Wie machen wir unsere Kommune lebenswert?“

mit externen Fachleuten und Kommunalpolitikern diskutiert. Das Ziel des Workshops ist es gewesen, wesentliche Probleme und wegweisende Lösungsmöglichkeiten zu erörtern.

Der Workshop fand am 4. Juni 2014 im Umweltbundesamt in Dessau statt. Er richtete sich u. a. an Vertreterinnen und Vertreter aus Stadtparlamenten und aus der Verwaltung mit dem Fokus Stadtplanung, Umwelt, Luftqualität, Lärmproblematik, Verkehr und Klimaanpassung.

Workshop "Deutsche Emissionsszenarien im Kontext der Verhandlungen zur EU-NE(R)C-Richtlinie" - 23.06.2014 in Berlin (UBA)

Bei der Veranstaltung haben die Auftragnehmer des Projekts „Luftqualität 2020/2030: Weiterentwicklung von Prognosen für Luftschaadstoffe unter Berücksichtigung von Klimastrategien“ (kurz: LUFT 2030) Ergebnisse aus dem Vorhaben vorgestellt. Ziel des genannten F&E-Vorhabens war die Entwicklung aktualisierter Emissionsszenarien für die Schadstoffe NOx, SO2, NMVOC, NH3, PM10 und PM2,5 bis zum Jahr 2030 sowie, darauf aufbauend, die Berechnung von Immissionsszenarien für Feinstaub und NO2.

Vor allem wurden verschiedene Emissionsszenarien für Deutschland betrachtet und

diese mit den von der EU-Kommission im Rahmen einer neuen NE(R)C-Richtlinie vorgeschlagenen Emissionsminderungsverpflichtungen verglichen. Neben einem Übersichtsvortrag zum Luftpaket der EU-KOM und der neuen Richtlinie, folgten Präsentationen zu den einzelnen relevanten Sektoren (stationäre Anlagen, Landwirtschaft, Verkehr, ggf. Lösemittelanwendungen).

Zudem wurde auch über weitergehende Maßnahmen zur Minderung von Luftschadstoffen in verschiedenen Bereichen diskutiert. Abschließend gab es einen Vortrag zur zukünftigen Luftqualitätssituation. Der Workshop richtete sich vor allem an MitarbeiterInnen des UBA und des BMUB.

[Präsentationen der Veranstaltung](#)

KRdL-Expertenforum "Forum Emissionsüberwachung: Qualitätssicherung - Umsetzung der 41. BImSchV", 03.07.2014 in Hamburg

Die Veranstaltung behandelt im Zusammenhang mit der Umsetzung der Bekanntgabeverordnung (41. BImSchV) verschiedene Aspekte der Qualitätssicherung bei der Emissionsüberwachung.

Im ersten Teil stehen die neuen rechtlichen Regelungen und deren Auswirkungen aus Sicht der Messstellen sowie die Akkreditierung nach Fachmodul Immissionsschutz und die damit zusammenhängende Fachbegutachtung und aktuelle Entwicklungen im Bereich der technischen Regelsetzung im Mittelpunkt.

Weiteres Schwerpunktthema der Veranstaltung sind Ringversuche als Element der Kompetenzprüfung und zum Qualitätsnachweis sowie der aktuelle Stand und neue Konzepte zur Durchführung von Ringversuchen an der Emissionssimulationsanlage in Kassel.

Zum Abschluss wird intensiv auf die Implementierung von Messverfahren und den Einsatz von automatischen Messeinrichtungen, deren Messprinzip nicht normativ beschrieben ist, bei Einzelmessungen an Anlagen nach TA Luft eingegangen.

Das KRdL-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL in Zusammenarbeit mit Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW Recklinghausen, Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt Halle, Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg Karlsruhe, Umweltbundesamt Dessau-Roßlau.

VDI-Expertenforum "Bioaerosole in der Landwirtschaft - Bedeutung für Mensch und Umwelt" 30.09./01.10.2014 in Berlin

Die Bedeutung der Emissionen von Bioaerosolen aus landwirtschaftlichen Aktivitäten sowie die möglichen gesundheitlichen Wirkungen werden seit geraumer Zeit kontrovers diskutiert. Der Einsatz von Antibiotika in der Tierhaltung führt in der Bevölkerung zu zusätzlichen Verunsicherungen, da die Resistenzentwicklung und die Ausbreitung von Bakterien mit Resistenz begünstigt werden.

Nachdem im VDI vor etwa 15 Jahren mit der Standardisierung von Messverfahren begonnen wurde, werden Bioaerosole mittlerweile zunehmend in Genehmigungsverfahren berücksichtigt. Das VDI-Expertenforum hat das Ziel, die neuesten Forschungsergebnisse und aktuelle VDI-Richtlinien vorzustellen. Darüber hinaus wurden Fragen zur Wirkung von Bioaerosolen, zur Messung und Identifizierung von Mikroorganismen, zur Minderung von Emissionen, aber auch Erfahrungen aus Genehmigungsverfahren gemeinsam mit den vortragenden Expertinnen und Experten diskutiert und beantwortet. Die Kommission Reinhaltung der Luft bot damit – nicht zuletzt wegen der öffentlichen Relevanz dieser komplexen Problematik – eine neutrale Plattform zur Diskussion und hat einen Beitrag zur Versachlichung geleistet.

2. VDI-Fachtagung "Anlagenbezogenes Monitoring: Neue Anforderungen - Neue Konzepte" - 14. bis 15.10.2014 in Karlsruhe

Die 2. VDI-Fachtagung zum Anlagenbezogenen Monitoring hat diese Themen zum Gegenstand:

- Neue rechtliche und normative Anforderungen in der Überwachung
 - Neue Messverfahren zur Überwachung im Rahmen der 1. BImSchV
 - Innovative Ansätze zur Emissionsermittlung und -auswertung
 - Überwachung von Treibhausgasemissionen
 - Messung von biogenen CO₂-Emissionen
 - Praxisbeispiele für Messungen an MBA, Biomassevergasung und im Abgas eines Biogasmotors
 - Betriebsmesstechnik zur Prozessoptimierung
-

LfU-Fachtagung "Luftreinhalteplanung - Maßnahmen gegen Feinstaub und Stickstoffoxide" am 15.10.2014, Bayerischen Landesamt für Umwelt, Augsburg

Die Einhaltung der EU-Luftqualitätsgrenzwerte für Feinstaub und Stickstoffdioxid (Luftqualitätsrichtlinie 2008/50/EG vom 21.05.2008) in Städten stellt europaweit eine große Herausforderung dar. Die Überschreitungen werden maßgeblich durch Emissionen des Straßenverkehrs sowie von Feuerungsanlagen (Industrie/Gewerbe/ häuslicher Bereich) verursacht. Es sollen mögliche Maßnahmen und deren Wirkung zur Verbesserung der Immissionssituation vorgestellt werden. Weiterhin wird über aktuelle Studien und Projekte zur Luftreinhalteplanung berichtet.

Die Veranstaltung dient als Erfahrungsaustausch für alle bei der Luftreinhalteplanung Beteiligten und richtet sich an Vertreter von Kommunen und Regierungen, Landes- und Umweltbehörden, Umwelt- und Verkehrsverbände, Gutachter sowie andere bei der Luftreinhalte-/Aktionsplanung beteiligte Experten.

Die Umweltbeobachtungskonferenz - 21./22.10.2014 in Bern (Kursaal), Schweiz

Macht und Ohnmacht der Daten – Umweltbeobachtung für Politik, Öffentlichkeit und Verwaltung

Das Bundesamt für Umwelt BAFU und der Umweltrat für Europa EOBC laden ein zur fünften Umweltbeobachtungskonferenz. Die Veranstaltungsreihe dient dem Erfahrungsaustausch und der Verbesserung der Umweltbeobachtung in Europa.

Die Konferenz 2014

Immer mehr Daten sind immer einfacher verfügbar, lassen sich vielfältiger auswerten und präsentieren. Wir möchten diskutieren, welche Auswirkungen diese Möglichkeiten auf die Umweltbeobachtung haben. Was nützt dies der Umweltbeobachtung und ihren Kundinnen und Kunden? Verfügt die Umweltbeobachtung über die richtigen Daten um eine faire Gesamtschau auf die komplexen Zusammenhänge von Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft zu unterstützen? Wie können die vorhandenen Daten zielgruppengerecht abgefüllt und verpackt werden? Wie kann die Nutzung vorhandener Daten in der alltäglichen Informationsflut für den Stimmbürger, den Politiker und die Verwaltungseinheiten optimiert werden? Mit diesen Fragestellungen will sich die Umweltbeobachtungskonferenz 2014 auseinandersetzen. Zu diesem Zweck sind interessante Input-Referate und Gruppenarbeiten in Form von World-Café-Gesprächen zu vier ausgewählten Themen vorgesehen.

Zielpublikum

Öffentliche Veranstaltung für Fachleute, die mit Umweltdaten arbeiten (Erhebung, Auswertung, Berichtslegung, Verknüpfer)

Organisation

Bundesamt für Umwelt BAFU, Bundesamt für Naturschutz BfN, Umweltbundesamt Dessau, Umweltbundesamt Wien und Umweltrat für Europa EOBC.

Informationsveranstaltung zum Thema „Planung, Bau und Betrieb von Holzpelletfeuerungsanlagen bis 500 kW - 28.10.2014 in Bonn (BMUB)

Am 28. Oktober 2014 findet die Informationsveranstaltung zum Thema „Planung, Bau und Betrieb von Holzpelletfeuerungsanlagen bis 500 kW – Inhalte der Richtlinien VDI 3464 und VDI 6012 Blatt 2.1“ als Gemeinschaftsveranstaltung von VDI e.V. und EnergieAgentur.NRW im BMUB in Bonn statt.

Aufgrund des zwingend notwendigen sparsameren Umgangs mit fossilen Energieträgern gewinnen Biomasse-Feuerungsanlagen, wie z.B. mit Holzpellets für die Wärmeversorgung von Gebäuden zunehmend an Bedeutung. Den aktuellen Stand bei Planung, Bau und Betrieb von Holzpelletfeuerungen fassen zwei neue VDI-Richtlinien zusammen, die Ihnen die Experten vor Ort vorstellen. Mit den Richtlinien VDI 6012 Blatt 2.1 „Regenerative und dezentrale Energiesysteme für Gebäude – Thermische Systeme; Biomasse Feuerungsanlagen“ und VDI 3464 „Lagerung von Holzpellets beim Verbraucher – Anforderungen an das Lager sowie

Herstellung und Anlieferung der Pellets unter Gesundheits- und Sicherheitsaspekten“ stehen allgemein anerkannte Planungsinstrumente zur Verfügung.

Die Tagung wird inhaltlich gestaltet durch die „Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN“ sowie die „VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik“.

VDI-Expertenforum "Wetteradar" - 05.11.2014 in Offenbach (DWD)

Neben den klassischen Methoden der Niederschlagsbestimmung findet die Fernerkundung der Atmosphäre mittels Radar einen zunehmend wichtigeren Platz unter den Messmethoden zur Ermittlung meteorologischer Parameter. Die Radartechnologie ermöglicht die Erfassung von Niederschlags-gebieten über große Flächen in Echtzeit. Die ermittelten Radardaten ergänzen das konventionelle Bodenniederschlagsmessnetz und ermöglichen in Kombination mit diesem deutlich präzisere flächenhafte Messungen. Durch die große Datendichte wird darüber hinaus eine quantitative Niederschlagsvorhersage bis zu etwa zwei Stunden möglich.

Niederschlagsprozesse werden heute immer stärker auch bei Fragen zur Luftreinhaltung berücksichtigt. Die sehr hohe zeitliche und räumliche Auflösung des Wetterradars ist ebenso für die urbane Hydrologie von Bedeutung. Die Daten helfen hier unter anderem bei der Bemessung wasserwirtschaftlicher Bauwerke und bei der Vorhersage von Hochwasserereignissen. Genaue Niederschlagsmessungen und Niederschlagsvorhersagen haben auch einen hohen ökonomischen Stellenwert. Wichtig sind sie vor allem im Straßen-, Schienen- und Luftverkehr, in der Flussschifffahrt, dem Baugewerbe, der Land- und Forstwirtschaft sowie für öffentliche Institutionen oder Versicherungen.

Ziel des zweiten VDI-Expertenforums Wetteradar ist es Grundlagenwissen zu schaffen, Anwendungsmöglichkeiten und Beispiele der guten Praxis aufzuzeigen und damit das Vertrauen in die gezielte Nutzung von Radarinformationen zu stärken. Schließlich sollen die Zeiten, die für Diskussionen vorgesehen sind, der Behandlung von offenen Fragen dienen und den Weg einer weiteren Nutzung von Wetterradardaten und -informationen vorbereiten.

12. FAD-Konferenz "Herausforderung - Abgasnachbehandlung für Dieselmotoren" - 05./06.11.2014 in Dresden

Die Vorträge der diesjährigen FAD-Konferenz geben den Teilnehmern erneut Einblicke in aktuelle Entwicklungstrends, Lösungsansätze und Forschungsergebnisse aus dem Bereich der Abgasnachbehandlung für Dieselmotoren.

In den acht Sektionen werden z.B. Euro 6 und zukünftige Herausforderungen , Real Driving Emissions (RDE), AGN-Nachrüstung und Herausforderungen, Diversifizierung der eingesetzten Kraftstoffqualitäten und Abgasnachbehandlung sowie neue AGN-Lösungsansätze thematisiert.

Neben den Vorträgen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich in der konferenzbegleitende Fachausstellung über die aktuellsten Entwicklungen bei der Abgasnachbehandlung für Dieselmotoren sowie Neuheiten auf dem Gebiet der Abgasmess- und Prüftechnik zu informieren. Auch werden sich während der beiden Konferenztagen ausreichend Möglichkeiten bieten für Gedankenaustausch und fachliche Diskussionen mit anderen Teilnehmern.

Expertenforum "Emissionshandel - Herausforderungen durch das Energie- und Klimapaket 2030 der EU" - 17.11.2014 in Bonn (BMUB)

Welche Auswirkungen wird das Energie- und Klimapaket 2030 der EU auf das europäische Emissionshandelssystem und insbesondere auf die von ihm betroffenen Unternehmen haben? Konvergieren die Ziele des Energie- und Klimapakets mit denen des Emissionshandels oder gibt es gegenläufige Tendenzen? Garantiert das Energie- und Klimapaket verlässliche und langfristige Rahmenbedingungen, die die internationale Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Industrie nicht gefährden? Wird von europäischer Seite genug getan, um zu einem internationalen Klimaabkommen zu gelangen? Sind die nationalen Ziele des Ausbaus der erneuerbaren Energien europaweit ausreichend harmonisiert, um keine unnötigen Wettbewerbsverzerrungen zwischen den Mitgliedstaaten zu provozieren? Warum brauchen einige Bundesländer ein eigenes Klimaschutzgesetz? Welche Folgerungen für den Klimaschutz können aus den Erkenntnissen des Syntheseberichts des 5. IPCC-Sachstandsberichts, der im Oktober verabschiedet werden soll, abgeleitet werden?

Diese und weitere Fragen werden aus unterschiedlichen Perspektiven von hochrangigen Experten beleuchtet und entsprechende Hinweise und Handlungsempfehlungen für die betroffenen Unternehmen gegeben. Des Weiteren wird auf aktuelle Fragen und Probleme bei der Zuteilung der Zertifikate, der Berichterstattung der emittierten CO2-Emissionen als auch auf neuste Entwicklungen bei der messtechnischen Erfassung der CO2-Emissionen eingegangen.

Das VDI-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL in Zusammenarbeit mit dem BMUB und dem UBA.

Fachgespräch: Ozonwirkungen auf die biologische Vielfalt und auf Ökosysteme richtig bewerten - 12.11.2014 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Berlin

VDI-Expertenforum "Atmospheric Chemistry", 19./20.11. 2014 in Bonn (BMUB)

This expert forum is focused on the atmospheric gas phase processes of NMVOCs, nitrogen oxides, and ozone as well as on the dedicated atmospheric measurement techniques. The presentations will:

- summarise the recent advances in atmospheric measurement techniques for NMVOCs and nitrogen oxides,
 - provide an overview of problems in assessing non-compliance with the TSAP and their potential causes like, e.g.: measurement interferences, uncertainties of chemical transport models and emission inventories, insufficient implementation of abatement strategies and
 - identify future needs for harmonisation and standardisation with special regard to measurement methods for NO, NO₂, and volatile organic compounds
-

Ultrafine particles and health – an evidence based contribution to the development of regional and European environmental and health policy (UFIREG) - 28.11.2014, Dresden

UFIREG ist die Abkürzung für "Ultrafeine Partikel – eine evidenzbasierter Beitrag zur Entwicklung einer regionalen und europäischen Umwelt- und Gesundheitspolitik"

Die Wirkung ultrafeiner Partikel der Außenluft auf die menschliche Gesundheit ist bisher wenig erforscht. Im Juli 2011 startete zu diesem Thema das von der EU geförderte Projekt UFIREG – Ultrafeine Partikel und Gesundheit. Zum Projektteam gehören Experten der Bereiche Umwelt- und Luftverschmutzung sowie des Gesundheitswesens aus vier verschiedenen Ländern. Bis Ende 2014 werden die Auswirkungen ultrafeiner Partikel auf die Gesundheit der Bevölkerung in fünf europäischen Städten (Dresden, Augsburg, Prag, Ljubljana und Chernivtsi) untersucht. Mit den Erkenntnissen dieser Studien soll ein Beitrag zur europäischen Umweltpolitik im Rahmen der sogenannten Clean Air for Europe Strategie zur Bekämpfung der Luftverschmutzung geleistet werden.

Eine wichtige Aufgabe des Projekts besteht zudem darin, Bevölkerung und regionale Entscheidungsträger wie Krankenkassen, lokale und nationale Politiker sowie Umwelt- und Gesundheitsämter auf die Problematik aufmerksam zu machen. Das Ziel des Projekts ist es, die gesundheitlichen Risiken, die mit ultrafeinen Partikeln verbunden sind, zu minimieren. Dazu müssen die Menschen selbst politische Richtlinien befolgen sowie empfohlene Maßnahmen beachten und anwenden, die dem Schutz der Umwelt und ihrer Gesundheit dienen.

Statuskolloquium Luft - 08.12.2014 in Dresden

Die Fortschreibung der europäischen Luftreinhaltspolitik und Verbindungen zwischen Luftqualität und Gesundheit bzw. Luftqualität und Klima sind Themen der Veranstaltung. Über den erreichten Stand, aber auch verbleibende Herausforderungen, bei Luftqualität und Emissionen in Sachsen wird informiert. Partikelförmige Luftschadstoffe sind ein inhaltlicher Schwerpunkt des Kolloquiums. Präsentiert werden auch die Ergebnisse der Untersuchungen zur Modellierung der Emissionen des Straßenverkehrs.

Diese Veranstaltung bietet allen im Luftbereich tätigen Behörden, Forschungseinrichtungen und Ingenieurbüros die Gelegenheit zum Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie zur Diskussion.

VDI-Expertenforum "Forum Emissionsüberwachung: Qualitätssicherung – Umsetzung der 41. BImSchV" - 10.12.2014 in Kassel (Regierungspräsidium)

Die aktuelle Veranstaltung behandelt im Zusammenhang mit der Umsetzung der Bekanntgabeverordnung (41. BImSchV) verschiedene Aspekte der Qualitätssicherung bei der Emissionsüberwachung. Im ersten Teil stehen die neuen rechtlichen Regelungen und deren Auswirkungen aus Sicht der Messstellen sowie die Akkreditierung nach Fachmodul Immissionsschutz und die damit zusammenhängende Fachbegutachtung und aktuelle Entwicklungen im Bereich der technischen Regelsetzung im Mittelpunkt. Weiteres Schwerpunktthema der Veranstaltung sind Ringversuche als Element der Kompetenzprüfung und zum Qualitätsnachweis sowie der aktuelle Stand und neue Konzepte zur Durchführung von Ringversuchen an der Emissionssimulationsanlage in Kassel. Zum Abschluss wird intensiv auf die Implementierung von Messverfahren und den Einsatz von automatischen Messeinrichtungen, deren Messprinzip nicht normativ beschrieben ist, bei Einzelmessungen an Anlagen nach TA Luft eingegangen.

Das VDI-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL in Zusammenarbeit mit Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (Kassel), Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (Recklinghausen), Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (Halle), Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (Karlsruhe) und dem Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau.

2013

KRdL-Expertenforum „Betrieb von Biomasse-Kleinfeuerungsanlagen – Umwelt- und Sicherheitsaspekte“, 16.04.2013 Bonn (BMU)

Biomassefeuerungen werden in privaten Haushalten immer häufiger als Alternative zu konventionellen, mit fossilen Brennstoffen betriebenen Heizanlagen eingesetzt. Die Nutzung von Biomasse, insbesondere Holz, in diesem Bereich ist ein wichtiger Baustein bei der Umstellung auf erneuerbare Energien im Rahmen der Energiewende und wird deshalb von der Bundesregierung gefördert. Ziel des Expertenforums ist es, den aktuellen Stand der umweltschutz- und sicherheitstechnischen Aspekte sowie mögliche Problempunkte im Kreise der Experten aus Industrie, Verwaltung und Wissenschaft darzustellen und zu diskutieren.

[Weitere Informationen](#)

5. VDI-Fachtagung Diffuse Emissionen vom 10.-11.09.13 in Düsseldorf

Zu den Themen der Tagung zählen u.a. Einsatz von Fernmessverfahren und flugzeuggestützte Messungen zur Bestimmung von diffusen Quellen, Auswertung und Interpretation von Messwerten und Emissionsfaktoren, Messungen an Bauschutt-Recyclinganlagen, Steinbrüchen und Asphalt-Mischwerken, Minderungsmaßnahmen in der internationalen industriellen Praxis, Messung und Minderung von Methan an Biogasanlagen sowie Nutzung von Sprühdüsen und Staubbindemittel zur effektiven Minderung.

16th IUAPPA World Clean Air Congress - 29.09. - 04.10.2013 in Cape Town (International Convention Centre (CTICC))

[Weitere Informationen](#)

LAI-Fachgespräch Holzverbrennung und Einfluss auf die Luftqualität - 01.-02.10.2013 in Essen (LANUV)

Auf Veranlassung des LAI-Ausschusses Luftqualität/Wirkungsfragen/Verkehr (LWV) veranstaltete das LANUV NRW ein Fachgespräch über Holz- und Biomasseverbrennung und den Einfluss auf die Luftqualität, insbesondere hinsichtlich der Feinstaubbelastung und Benzo[a]pyren.

4. REKLIM-Konferenz „Klimawandel in Regionen“ - 08.10.2013 in München (Ludwig-Maximilians-Universität (LMU))

[Weitere Informationen](#)

Fachsymposium „Troposphärisches Aerosol: Quellen - Messtechniken - Konsequenzen“ - 09.10.2013 in Düsseldorf (FH)

Unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. rer. nat. Konradin Weber finden Vorträge zu folgenden Themenschwerpunkten statt:

- Neuartige Messmethoden
 - Resultate aktueller flugzeuggestützter Messungen
 - Messungen an Vulkanen und deren Ascheausbreitungen
 - Globale Erfahrungen und Erkenntnisse
 - UFP-Messungen in Bodennähe
-

Regionalkonferenz - Ultrafeine Partikel und Gesundheit am 16.10.2013 in Dresden

Gesunde Luft gilt als ein Indikator für die Lebensqualität von Individuen. Die Luftqualität beeinflusst die Gesundheit der Menschen und infolgedessen deren Wohlbefinden und Lebenserwartung. Um die Gesundheit der Individuen zu schützen und möglichst lange erhalten zu können, müssen Luftschadstoffe in der Außenluft gemessen werden und deren Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit untersucht werden. Speziell bei ultrafeinen Partikeln und Ruß in der Außenluft gibt es Anhaltspunkte, dass diese das Auftreten von Krankheitssymptomen und Erkrankungen beeinflussen können.

Im Rahmen des EU-Projekts UltraSchwarz (Ultrafeine Partikel und Gesundheit im Erzgebirgskreis und Region Ústí), einem Gemeinschaftsprojekt von deutschen und tschechischen Partnern, wird die Beziehung zwischen ultrafeinen Partikeln und der Gesundheit im ehemaligen "Schwarzen Dreieck" untersucht. Ziel des Projekts ist es, regionalen Akteuren wissensbasierte Maßnahmen zur Verfügung zu stellen, um die lokale Bevölkerung besser vor den Auswirkungen ultrafeiner Partikel schützen zu können.

Reine Luft – Luftreinhaltung heute und morgen: Gute Luft braucht einen langen Atem Tagung zur Luftqualität im Umweltbundesamt in Dessau, 16.- 17.09.2013

Das Umweltbundesamt nimmt das Europäische Jahr der Luft zum Anlass, eine Tagung zur Luftqualität durchzuführen. Bei der Verbesserung der Luftqualität wurde in den letzten Jahrzehnten in Deutschland viel erreicht. Um einen effektiven Schutz der menschlichen Gesundheit und der Ökosysteme zu gewährleisten, sind jedoch weitere Anstrengungen nötig. Hierbei sind nicht nur der Verkehr oder Industrieanlagen angesprochen. Auch andere Emittenten wie Kleinfeuerungsanlagen in Privathaushalten, die zunehmend mit Holz befeuert werden, und die Landwirtschaft mit nicht unerheblichen Ammoniak-Emissionen müssen einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität leisten.

Das Ziel der Tagung ist es, vor diesem Hintergrund die aktuelle Situation der Luftreinhaltung in Deutschland aufzuzeigen und neue Entwicklungen und Fragestellungen, z.B. Zusammenhänge zwischen Luftqualität und Klimaschutz sowie dem Stickstoffeintrag in Ökosysteme zu diskutieren. Dabei sollen auch die Instrumente betrachtet werden, mit denen die Erreichung von Zielen der Luftreinhaltepolitik sichergestellt werden kann.

Die Tagung wird vom 16. bis 17. September 2013 im Umweltbundesamt in Dessau stattfinden. Sie richtet sich u.a. an Vertreterinnen und Vertreter aus Behörden, aus der Wissenschaft, der Industrie und an Mitarbeitende in Gutachterbüros.

[Weitere Informationen](#)

[Themenseite Jahr der Luft 2013](#)

Fachtagung Luftreinhalteplanung - Maßnahmen gegen Feinstaub und Stickstoffoxide am 17.10.2013 in Augsburg

Die Einhaltung der EU-Luftqualitätsgrenzwerte für Feinstaub und Stickstoffdioxid (Luftqualitätsrichtlinie 2008/50/EG vom 21.05.2008) in Städten stellt europaweit eine Herausforderung dar. Die Überschreitungen werden maßgeblich durch die Emissionen des Straßenverkehrs sowie von Feuerungsanlagen (Industrie/Gewerbe/häuslicher Bereich) verursacht. Zur Verbesserung der Schadstoffbelastung sollen deshalb mögliche Maßnahmen und deren Wirkung vorgestellt werden. Die Veranstaltung dient als Erfahrungsaustausch für alle bei der Luftreinhalteplanung Beteiligten.

[Weitere Informationen](#)

1. KRdL-Expertenforum Wetteradar - Anwendungen und neue Entwicklungen, 23.10.2013 Bonn (BMU)

Ziel des Expertenforums ist es, aktuelle Entwicklungen und Anwendungen, sowie mögliche Problempunkte der Messung von Niederschlag mittels Wetteradar darzustellen und zu diskutieren. Schwerpunkte werden gesetzt auf die kompakte Vorstellung des Stands der Wissenschaft und Technik, auf Anwendungsmöglichkeiten insbesondere im Bereich der Wasserwirtschaft, auf beispielhafte Verfahren der Bereitstellung von Informationen aus Wetterradarmessungen und auf neue Entwicklungen.

5. VDI-Tagung "Gerüche in der Umwelt", 19.-20.11.2013 in Baden-Baden

Gerüche umgeben uns jeden Tag auf die unterschiedlichste Weise - auf angenehme oder auch unangenehme Art. Die Ermittlung und Bewertung von Gerüchen ist ein allerdings ein komplexes und weites Feld. Beginnend mit der Messung von Gerüchen über die Prognose von Geruchsimmissionen bis hin zur Bestimmung der Wirkung von Gerüchen und der Bewertung von Geruchsimmissionen können sich einige Fragestellungen ergeben.

Die Fachtagung dient dem Austausch bezüglich aller Aspekte der Ermittlung und Bewertung von Gerüchen sowie der Information über neue Forschungsergebnisse und Praxisberichte zur Geruchsmessung, der Prognose von Geruchsimmissionen bis hin zur Wirkung von Gerüchen und deren Bewertung.

[Weitere Informationen](#)

2012

KRdL-Expertenforum „Konfliktmanagement im Immissionsschutz am Beispiel von Gerüchen – Die neue Richtlinie VDI 3883 Blatt 3“, 27.11.2012 Bonn (BMU)

Die Richtlinie VDI 3883 Blatt 3, die im Oktober 2012 als Entwurf erscheint, beschreibt Grundlagen und Anwendungsbeispiele von Verfahren zur Vermeidung und Beilegung von Konflikten, z.B. durch das Auftreten von Gerüchen durch Tierhaltungs- oder Industrieanlagen in Wohngebieten. Im Rahmen des KRdL-Expertenforums werden zentrale Faktoren für eine erfolgreiche Kommunikation vorgestellt und anhand von Fallbeispielen präsentiert.

VDI-Fachtagung - Anlagenbezogenes Monitoring - neue Anforderungen, neue Konzepte 13.11.2012, Nürtingen (Stadthalle)

Im Rahmen der Veranstaltung wird es um diese Themen gehen: Genehmigung und Überwachung von Anlagen nach Umsetzung der IED-Richtlinie, Auswirkungen der BREF-Novellierung, Geplante Änderungen der Grenzwerte in Verordnungen zum BlmSchG und in der TA Luft, Innovative Ansätze zur Emissionsermittlung und -auswertung, Neue Ansätze zu Bestimmung und Umgang mit Messunsicherheiten, Neue Normungsaktivitäten auf dem Gebiet der Messtechnik, Modellierung zur Charakterisierung von Emissionsquellen, Betriebsmesstechnik zur Prozessoptimierung

KRdL-Expertenforum „Emissionshandel“, 15.11.2012, Bonn (BMU)

Aktuell wird die Anpassung des Emissionshandelssystems (Stichwort: set aside), mit dem Ziel wieder neue Impulse in den Markt zu bringen, kontrovers diskutiert. Die Anpassung des Handelssystems für die 3. Handelsperiode und mögliche Auswirkungen für die betroffenen Unternehmen werden auf dem Expertenforum aus unterschiedlicher Sicht dargelegt und diskutiert. Es wird auch ein Ausblick auf die möglichen Szenarien für die Zeit nach der 3. Handelsperiode gegeben.

Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit des BMU mit dem Umweltbundesamt und der Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN durchgeführt.

Fachtagung Luftreinhalteplanung - Maßnahmen gegen Feinstaub und Stickstoffoxide, 23.10.2012, Augsburg (LfU)

Die Einhaltung der von der EU vorgegebenen Immissionsgrenzwerte für Feinstaub und Stickstoffdioxid bereiten an stark befahrenen Straßen mit ungünstigen Ausbreitungsbedingungen erhebliche Probleme. Im Hinblick darauf soll der aktuelle Sachstand zur Immissionsbelastung sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität vorgestellt werden. Die Veranstaltung dient als Erfahrungsaustausch für alle bei der Luftreinhalteplanung Beteiligten.

3. KRdL-Expertenforum zum Thema "Biogasanlagen", 30.10.2012, Bonn (BMU)

Das dritte KRdL-Expertenforum Biogasanlagen betrachtet nicht nur den Stand der Technik bei der Erzeugung, Aufbereitung und Verwertung von Biogas, sondern setzt sich auch mit Fragen, die sich rund um die Biogaserzeugung ergeben, auseinander. Darüber hinaus werden aktuelle Gesetzesvorhaben zum Thema Biogas beleuchtet.

1. VDI-Fachtagung – Anlagenbezogenes Monitoring - neue Anforderungen – neue Konzepte, 13. und 14. November 2012, Nürtingen

Die Ermittlung und Bewertung von Emissionen aus Industrieanlagen und Gewerbebetrieben wirft vor dem Hintergrund sinkender Emissionskonzentrationen und gleichzeitiger schärferer Begrenzung der tolerablen Immissionen viele Fragen zu bewährten und neuen Messverfahren und deren Einsatzmöglichkeiten sowie der Interpretation der erhaltenen Ergebnisse auf. Da die Ergebnisse der Emissionsuntersuchungen wiederum in die Genehmigung und die Sanierung von Anlagen einfließen, haben sie langfristig auch Auswirkungen auf die gesetzlichen Regelungen zur Genehmigung und Überwachung von Anlagen.

KRdL-Expertenforum "Stoffeinträge in terrestrische Ökosysteme und ihre Bewertung", 12.09.2012, Bonn (BMU)

Im Rahmen des KRdL-Expertenforums „Stoffeinträge“ wird der Einfluss stofflicher Depositionen auf die biologische Vielfalt thematisiert. Im Mittelpunkt stehen dabei die Erfassung der direkten und indirekten Wirkungen auf die Biodiversität, die Auswertung biologischer Daten und die Möglichkeiten ihrer Verknüpfung mit Modellen zur Stoffdeposition.

Workshop „Luftreinhaltung“, 22. Juni 2012 in Radebeul

Der Workshop wird sich mit aktuellen planerischen Strategien zur Minderung der Luftschatstoffbelastung sowie mit den Werkzeugen einschl. deren Qualitätssicherung für die Ausbreitungsmodellierung befassen. Weiterhin wird der aktuelle Stand der Untersuchungen zum „Photokatalytischer Abbau von NO₂ an TiO₂ an Straßen“ vorgestellt und die neue europäische Industrie-Emissions-Richtlinie in Bezug auf den anlagenbezogenen Luftreinhaltung diskutiert.

4. Freiburger Workshop "Luftreinhaltung und Modelle", 15./16. Mai 2012, Freiburg im Breisgau

Die Veranstaltung deckt ein breites Themenspektrum der Luftreinhaltungsplanung ab, u. a. Erfahrungen mit dem HBEFA 3.1, Wirkungsanalysen von Tempo 30-Maßnahmen sowie gesundheitliche Effekte von NO₂ und PM_{2,5}. Beispiele aus der Modellierungspraxis und Ergebnisse eines Umweltorientierten Verkehrsmanagements werden vorgestellt.

KRdL-Expertenforum "Forum Emissionsüberwachung: Automatische Standardreferenzmessverfahren - Workshop", 26. April 2012, Bonn

Die Veranstaltungsreihe „Forum Emissionsüberwachung“ richtet sich vorrangig an die nach § 26 BImSchG bekannt gegebenen Messstellen. Die in dieser Reihe mitgeteilten Informationen und Kenntnisse dienen der Qualifizierung des Personals bekannt gegebener Messstellen im Sinne der Gewährleistung der Fachkunde. Die aktuelle Veranstaltung behandelt die erforderlichen qualitätssichernden Maßnahmen beim Einsatz von automatischen Standardreferenzmessverfahren.

Es handelt sich dabei um eine Wiederholungsveranstaltung des im Oktober 2011 durchgeführten Workshops in Eisenach.

KRdL-Expertenforum „Mikrobielle Luftverunreinigungen – Messen, Bewerten, Mindern“, 25. April 2012 in Bonn (BMU)

Das Thema "Mikrobielle Luftverunreinigungen" und die damit verbundenen Fragen über die gesundheitlichen Wirkungen und die Relevanz von Bioaerosolemissionen, z. B. aus Abfallbehandlungsanlagen oder aus der Intensivtierhaltung, haben auch mehr als 10 Jahre nach Beginn der Standardisierung von geeigneten Messverfahren nicht an Bedeutung verloren. Diese bundesweit staatlich anerkannte Fortbildungsveranstaltung für Immissionsschutzbeauftragte (5. BlmSchV § 9) thematisiert die derzeit wichtigen, interdisziplinären Fragestellungen:

- Messtechnische Grundlagen
- Aktuelle Ergebnisse mikrobiologischer Gutachten
- Minderungstechniken
- Wirkungsrelevanz und Umsetzung im Immissionsschutz

8. Fachtagung METTOOLS des Fachausschusses Umweltmeteorologie der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft e.V., 20. - 22. März 2012, Leipzig (Universität)

Themen der Tagung sind Unsicherheit der Modellierung umweltmeteorologischer Größen, Repräsentativität und Unsicherheit umweltrelevanter Messdaten aus Natur und Labor, Energiemeteorologie - Energieertrag und Umweltauswirkungen erneuerbarer Energie, urbane und regionale Anpassungsmöglichkeiten an den Klimawandel sowie Klimatologie und Luftreinhaltung für die Stadt und Luft- und Lärmbelastung in Gegenwart und Zukunft.

1. KRdL-Expertenforum zum Thema „Thermische Abfallbehandlung – Die neue Richtlinie VDI 3460 Blatt 1“ 01. Februar 2012, Bonn (BMU)

Das Expertenforum bietet einen aktuellen Überblick zum Stand der thermischen Abfallbehandlung und stellt die wesentlichen Abschnitte des Richtlinienentwurfs VDI 3460 Blatt 1 „Emissionsminderung – Thermische Abfallbehandlung“ vor, der im Januar 2012 erscheint. Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Umweltbundesamt und der Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN durchgeführt.

2011

KRdL-Expertenforum Emissionshandel zum Thema „Energiewende - Folgen für den Emissionshandel und andere klimapolitische Instrumente“, 14. November 2011, Berlin (DIN Deutsches Institut für Normung e.V.)

5. KRdL-Expertenforum zum Thema "Stickstoffdioxid und Partikel (PM_{2,5}/PM₁₀)", 27. Oktober 2011, Bonn (BMU)

KRdL-Expertenforum "Forum Emissionsüberwachung: Automatische Standardreferenzmessverfahren - Workshop", 20. Oktober 2011, Eisenach

Fachtagung Luftreinhalteplanung - Maßnahmen gegen Feinstaub und Stickstoffoxide, 13. Oktober 2011, Augsburg

Die Einhaltung der von der EU vorgegebenen Immissionsgrenzwerte für Feinstaub und Stickstoffdioxid bereiten an stark befahrenen Straßen mit ungünstigen Ausbreitungsbedingungen erhebliche Probleme. Im Hinblick darauf sollen der aktuelle Sachstand zur Immissionsbelastung sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität vorgestellt werden. Die Veranstaltung dient als Erfahrungsaustausch für alle bei der Luftreinhalteplanung Beteiligten.

VDI-Fachtagung - Neue Entwicklungen bei der Messung und Beurteilung der Luftqualität, 11.-12. Mai 2011, Baden-Baden

Eine Veranstaltung des VDI Wissensforums - Ideeller Mitträger: Umweltbundesamt

4. KRdL-Expertenforum – Forum Emissionsüberwachung - Akkreditierung und Notifizierung im geregelten Bereich des medialen Umweltschutzes", 13. Januar 2011 in Bonn (BMU)

Ziel der Sonderveranstaltung "Akkreditierung und Notifizierung im geregelten Bereich des medialen Umweltschutzes" war es, die mögliche Entwicklung beim Einsatz privater Mess- und Untersuchungsstellen zur Ermittlung technischer Sachverhalte und Messergebnisse aufzuzeigen.

2010

4. KRdL-Expertenforum zum Thema "Stickstoffdioxid und Partikel (PM2,5/PM10)" - 02. Dezember 2010 in Bonn (BMU)

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter der Aufsichtsbehörden, Betreiber von Anlagen, Verkehrsbetriebe, Speditionsunternehmen, Automobilindustrie, Prüfstellen, Berufsgenossenschaften und Planungsbüros. Begleitend zur Veranstaltung finden Präsentationen mehrerer Hersteller von Stickstoffoxid- und Partikelmessgeräten sowie die Vorstellung eines Katalysatorsystems für Abgase statt.

**15th EIONET Workshop on Air Quality Assessment and Management
14. – 15.10.2010 Umweltbundesamt Dessau (Hörsaal)**

[Weitere Informationen](#)

[1st announcement PDF / 119 KB](#)

[2nd announcement PDF / 128 KB](#)

[Draft Agenda PDF / 141 KB](#)

KRdL-Expertenforum Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL – 15. November 2010 in Bonn (BMU)

„Emissionshandel - Neue Anläufe in der EU und in Schwellenländern vor Cancún“
Weitere Informationen finden Sie unter:

[Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

[Veranstaltungsprogramm PDF / 80 KB](#)

Das KRdL-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN - Normenausschuss KRdL in Zusammenarbeit mit BMU und UBA.

Fachtagung am 12.10.2010 zum Thema Luftreinhalte-/Aktionsplanung – Maßnahmen gegen Feinstaub und Stickstoffoxide in Augsburg

Die Veranstaltung dient als Erfahrungsaustausch für alle bei der Luftreinhalte-/Aktionsplanung Beteiligten.

[Anmeldung](#)

[Einladungsflyer PDF / 1,24 MB](#)

KRdL-Expertenforum „Gerüche im Innenraum“ – am 25.11.2010 in Bonn (BMU)

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

[Onlineanmeldung](#)

[Veranstaltungsprogramm PDF / 81 KB](#)

Das KRdL-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN - Normenausschuss KRdL

KRdL-Expertenforum Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL – 16. September 2010 in Bonn (BMU)

„Emissionsvermeidung beim Betrieb von Biogasanlagen“

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

[Veranstaltungsprogramm PDF / 115 KB](#)

Das KRdL-Expertenforum wird organisiert durch die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN - Normenausschuss KRdL in Zusammenarbeit mit BMU und UBA

3. Deutsches Symposium - Troposphärisches Ozon - Trends und Perspektiven zu Ursachen, Wirkungen und Minderungsmaßnahmen

26. und 27. Oktober 2010, Braunschweig

[Ergebnisse und Beschreibung der Veranstaltung](#)
[Programm PDF / 752 KB](#)

3. Freiburger Workshop „Luftreinhaltung und Modelle“ - 29. und 30. Juni 2010 in Freiburg im Breisgau

Schwerpunktthema „Version des Handbuchs Emissionsfaktoren des Straßenverkehrs (HBEFA) in der Version 3.1“

[Programm PDF / 97 KB](#)

[Weitere Informationen](#)

Dialogforum landwirtschaftliche Landnutzung, Stoffflüsse und Biodiversität

- 21. Juni 2010 in Dessau

Im Rahmen der Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt eröffnete UBA-Präsident Jochen Flasbarth am 21. Juni 2010 in Dessau ein vom UBA mit Unterstützung des Nova-Instituts veranstaltetes Dialogforum. Die 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Landwirtschaft, Naturschutz, Industrie, Wissenschaft und Verwaltung tauschten sich über die Gefährdung der Biodiversität durch landwirtschaftliche Stoffflüsse aus und diskutierten gemeinsam Lösungsansätze.

[Weitere Informationen](#)

KRdL-Expertenforum - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN - Normenausschuss KRdL - 17. Juni 2010 in Karlsruhe (Landesmedienzentrum Baden-Württemberg)

Emissionsüberwachung: Qualitätssicherung

Weitere Informationen finden Sie unter

[Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

[Programm PDF / 67 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von KRdL im VDI und DIN, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Kassel, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen, Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle, Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg, Karlsruhe und Umweltbundesamt, Dessau

Fachgespräch zur Vorstellung der Projektergebnisse „PAREST - Strategien zur Verminderung der Feinstaubbelastung“

10. Juni 2010 in Berlin, Umweltbundesamt Corrensplatz

[Informationen zum Projekt](#)

**KRdL-Expertenforum - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN -
Normenausschuss KRdL – 21./22.04.2010 in Bonn (BMU) - Energieeffizienz im
Industrieanlagen- und Ofenbau**

Weitere Informationen finden Sie unter
[Veranstaltungsprogramm PDF / 69 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf,
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn und
Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

**KRdL-Expertenforum - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN -
Normenausschuss KRdL – 24.03.2010 in Bonn (BMU) - Feine und ultrafeine
Partikel in der Außenluft**

Weitere Informationen finden Sie unter
[Veranstaltungsprogramm PDF / 130 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf,
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn
Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau und ift Leibnitz Institut für
Troposphärenforschung

2009

**Workshop zur Modellierung von Schadstoffeinträgen und ihren Wirkungen auf
Ökosysteme - 08.12.2009 in Dessau (Hörsaal des Umweltbundesamtes)**

Aufbauend auf den Ergebnissen des Forschungsvorhabens „Erfassung, Prognose
und Bewertung von Stoffeinträgen und ihren Wirkungen in Deutschland (MAPESI)“
diskutieren Experten aus Umwelt- und Naturschutz die Verwendung der
Projektergebnisse im Rahmen nationaler Genehmigungsverfahren oder in
internationalen Konventionen.

[TagesordnungPDF / 642 KB](#)
[Weitere Informationen zum Forschungsprojekt „Modelling of Air Pollutants and
EcoSystem Impact
\(MAPESI\)“](#)
[Präsentationen und Ergebnisse des Workshops](#)

**Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit Bayerisches
Landesamt für Umwelt - Fachtagung - 19. November 2009 in Augsburg**
Luftreinhalte-/Aktionsplanung - Maßnahmen gegen Feinstaub und Stickstoffoxide
[Veranstaltungsprogramm auf Deutsch, PDF / 809 KB](#)
[Veranstaltungsprogramm auf Englisch, PDF / 770 KB](#)

KRdL-Expertenforum - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL - 07.10.2009 in Bonn (BMU) - Partikel und Stickstoffdioxid

Weitere Informationen finden Sie unter
[Veranstaltungsprogramm PDF / 58 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn, und Umweltbundesamt, Dessau

KRdL-Expertenforum - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL - 01.10.2009 in Berlin (DIN Deutsches Institut für Normung e.V.) - Forum Emissionsüberwachung: Messunsicherheit – Workshop

Weitere Informationen finden Sie unter
[Veranstaltungsprogramm PDF / 65 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von: KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Kassel, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen, Landesamt für Umwelt Sachsen-Anhalt, Halle sowie Umweltbundesamt, Dessau

KRdL-Expertenforum- Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL - 09.09.2009 in Bonn (BMU) - Energieeffizienz im Industrieanlagen- und Ofenbau

Weitere Informationen finden Sie unter
[Veranstaltungsprogramm PDF / 63 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn, und Umweltbundesamt, Dessau

KRdL-Expertenforum- Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL - 30.06.2009 in Düsseldorf (MUNLV) - Forum Emissionsüberwachung: Messunsicherheit – Workshop

Weitere Informationen finden Sie unter
[Veranstaltungsprogramm PDF / 50 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Kassel, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Essen und Umweltbundesamt, Dessau

Workshop zur Bewertung von Stickstoffeinträgen, Klimawandel und Biodiversität

Anknüpfend an die vorläufigen Ergebnisse des Forschungsvorhabens „Modellierung und Kartierung räumlich differenzierter Wirkungen von Stickstoffeinträgen in Ökosystemen im Rahmen der UNECE Luftreinhaltkonvention“ diskutierten Experten aus Umwelt- und Naturschutz die Weiterentwicklung von Indikatoren für Biodiversitätsverluste durch Stickstoff und Klimawandel und die praktische Anwendbarkeit unterschiedlicher Bewertungsmethoden.

[Tagesordnung PDF / 21 KB](#)

[Präsentationen und Ergebnisse des Workshops](#)

KRdL-Expertenforum- Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL - 07.05.2009 in Bonn (BMU)

Forum Emissionsüberwachung: Entsorgung von Kühlgeräten gemäß 5.4.8.10.3/11.3 der TA Luft Weitere Informationen finden Sie unter

[Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

[Veranstaltungsprogramm PDF / 38 KB](#)

Gemeinschaftsveranstaltung von KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Kassel, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Essen, Umweltbundesamt, Dessau unterstützt durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn

2008

Statusseminar zur Vorstellung der Stickstoff-Emissionsminderungsstrategie des Umweltbundesamtes am 26. und 27.11.2008 in Berlin

Das UBA stellte im Rahmen dieses internationalen Statusseminars eine integrierte Strategie zur Minderung von Stickstoffemissionen vor.

Im Rahmen von Arbeitsgruppen wurden ausgewählte Schwerpunkte der Strategie diskutiert. Methodik und Schlussfolgerungen der Strategie, u.a. dass die Landwirtschaft Hauptverursacher der Stickstoffeinträge ist und das größte Emissionsminderungs-Potential beinhaltet, wurden bestätigt.

- [Präsentationen und vorläufige Ergebnisse](#)
- [Stickstoff-Emissionsminderungsstrategie](#)
- [Hintergrundpapier zur Stickstoff-Emissionsminderungsstrategie \(Stand: April 2009\) PDF / 1,67 MB](#)

Neue Entwicklungen bei der Messung und Beurteilung der Luftqualität

Weitere Informationen finden Sie unter

- [Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)
- [Pressemitteilung zur Veranstaltung](#)

VDI Wissensforum unter der fachlichen Trägerschaft der Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL

2007

Fachtagung "Forschungsprojekt des Umweltbundesamtes (UBA): Modellrechnungen zu Immissionsbelastungen durch Biomassefeuerungsanlagen der 1. BImSchV" - 14.11.2007 in Augsburg

Im Rahmen des Projektes wurden die Immissionsbelastungen durch die Emissionen aus Gebäudeheizungen für drei Modellgebiete berechnet. Zur Validierung der Rechenergebnisse erfolgten in einem Modellgebiet Immissionsmessungen. Ein Excel-Arbeitsblatt soll für die Prognose der Immissionszusatzbelastung durch Gebäudeheizungen anhand der wichtigsten Kenngrößen zur Verfügung gestellt werden. Das Projekt steht kurz vor dem Abschluss. Vorgehensweise und Ergebnisse werden vorgestellt und diskutiert.

Zum Adressatenkreis zählen umweltschutztechnisches Fachpersonal der Regierungen und von Fachbehörden, Gutachter, Mitarbeiter aus Wissenschaft und Forschung.

Fachtagung "Feinstaubbelastung im Umfeld von Holz-Kleinfeuerungen und mögliche Emissionsminderungsmaßnahmen" - 13.11.2007 in Augsburg

Im Rahmen der Tagung werden die zukünftigen Anforderungen, mögliche Emissionsminderungsmaßnahmen sowie Ergebnisse von Forschungsprojekten zur Immissionsbelastung durch Holzfeuerungen vorgestellt.

Zum Adressatenkreis zählen umweltschutztechnisches Fachpersonal der Regierungen und von Fachbehörden, Hersteller, Planer und Begutachter von Feuerungsanlagen, Mitarbeiter aus Wissenschaft und Forschung.

- [Einladung zur Veranstaltung](#)

**KRdL-Expertenforum Mikrobielle Luftverunreinigungen - Kommission
Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL -
11./12.10.2007- Freising-Weihenstephan**

Fragen zur Wirkung von Bioaerosolen, Messung und Identifizierung von
Mikroorganismen und der Minderung von Emissionen
Weitere Informationen finden Sie unter

- [Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

Dies ist eine Veranstaltung des KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf

**Forum „Emissionsüberwachung“ - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI
und DIN – Normenausschuss KRdL - 12.09.2007 - Verein Deutscher Ingenieure
Düsseldorf**

**Durchführung von Emissionsmessungen nach TA Luft - Workshop am
12.09.2007**

Weitere Informationen finden Sie unter

- [Forum Emissionsüberwachung des VDI](#) und
- [Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

Dies ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf,
des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie, Kassel, des
Landesumweltamtes NRW, Essen sowie des Umweltbundesamtes, Dessau-Roßlau

UNECE Task Force on Measurement and Modelling (TFMM)

25.04. – 27.04.2007 im Umweltbundesamt Dessau-Roßlau

[Weitere Informationen](#)

**Forum „Emissionsüberwachung“ - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI
und DIN – Normenausschuss KRdL - 19.04.2007 - Verein Deutscher Ingenieure
Düsseldorf**

Durchführung von Emissionsmessungen - Workshop am 19.04.2007

Weitere Informationen finden Sie unter

- [Forum Emissionsüberwachung des VDI](#) und
- [Kurzbeschreibung zur Veranstaltung](#)

Dies ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf,
des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie, Kassel, des
Landesumweltamtes NRW, Essen sowie des Umweltbundesamtes, Dessau-Roßlau

Maastricht: DustConf 2007

International Conference in Maastricht - The Netherlands 23 - 24 april 2007
How to improve air quality - Practical approaches to tackle emissions of particulate matter from industrial, agricultural and domestic stationary sources.

Website: <http://www.dustconf.com/>
E-Mail: dustconf@senternovem.nl

The conference is organised by the Dutch Ministry of Housing, Spatial Planning and the Environment, the Dutch Ministry of Agriculture, Nature and Foodquality, Umweltbundesamt, Flemish Government: Environmental, Nature and Energy department, Agence de l'Environnement et de la Maîtrise de l'Energie, VITO, SenterNovem / InfoMil, Animal Sciences Group Wageningen UR

2006

Forum „Emissionsüberwachung“ - Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL - 9. Mai 2006 - Verein Deutscher Ingenieure Düsseldorf

Weitere Informationen finden Sie im [Forum Emissionsüberwachung des VDI](#)

Dies ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des KRdL im VDI und DIN, Düsseldorf, des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie, Kassel, des Landesumweltamtes NRW, Essen sowie des Umweltbundesamtes, Dessau-Roßlau

2005

DBU Sommerakademie 2005

Vorbereitung und Durchführung der Fachexkursion „Saubere Luft im ehemaligen Schwarzen Dreieck“ Besuch des Braunkohlentagebaues und des Großkraftwerkes Thurow/Polen 06.07.2005 (D. Kallweit).

Internationales BMU/UBA-Fachgespräch

über den Beitrag des Ferntransport zur Feinstaubbelastung in Deutschland, 14.-15.03.2005.

2003

Wissenschaftlicher und technischer Worksshop zu Schwermetallen vom 17./18.11.2003 im UBA Standort Langen

Beitrag zur Aktualisierung des Schwermetallprotokolls (Anlage III und V) der UN ECE Luftreinhaltekonvention (D. Kallweit)

2002

Hemispheric Air Pollution

07.-11.10.2002 Bad Breisig (Deutschland).

Wirkungen, Risiken und Trends von Luftverunreinigungen in Deutschland

10.-11.06.2002 Berlin (Deutschland).

Hinweis:

Diese Liste wird jährlich aktualisiert.

Eine Übersicht zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie unter

<http://www.umweltbundesamt.de/luft/infos/veranstaltungen.htm>